

Nur bis zum 23.04.2014: Samsung Galaxy S4 LTE+ statt 75,99 € nur **0,84 €*** im Tarif Complete Comfort L Business BOX [Zur Aktion!](#)

Ein Service von news aktuell

Highlights A-Z App/Mobil Text Land/Sprache

na.presseportal

Die Recherche-Plattform von news aktuell

HOME BRANCHEN MELDUNG EINSTELLEN JOURNALISTEN FEEDS INHALTE KOSTENLOS ABONNIEREN

Alle Ressorts Wirtschaft Politik Sport Kultur **Vermischtes** Finanzen Polizei Bilddatenbank Video/Audio Footage

newsroom

ARD DAS ERSTE

14.04.2014 | 14:31

"Junges Deutschland" - eine filmische Zeitreise mit Anna Maria Mühle und Kostja Ullmann am Ostermontag, 21. April 2014, um 18.30 Uhr im Ersten



München (ots) - Wer heute jung ist, weiß, wie sich das anfühlt. Aber wie war es in den wilden 20ern? Wie erlebte man die erste Liebe, den ersten Sex? Als es noch keine Pille gab und keine Kondomautomaten. Wie fühlte man sich als Jugendlicher während der Nazi-Zeit? Wofür engagierten sich junge Menschen in den 50er Jahren, wogegen wehrten sie sich in den 60ern und 70ern? Welche Unterschiede gab es zwischen Deutschland West und Deutschland Ost? Wie prägten Musik, Mode, Medien unsere Väter/unsere Mütter, als sie selber jung waren?

Anna Maria Mühle und Kostja Ullmann brechen auf zu einer spannenden Zeitreise. Sie lesen Tagebücher, Briefe, Aufsätze junger Deutscher - Original-Dokumente aus historischen Sammlungen und Archiven. Und werden im Film selbst zu den Jugendlichen, die sie zitieren. Sie sind Dienstmädchen und Kriegsfreiwilliger im Kaiserreich, BDM-Mädchen und Widerständler während der Nazi-Diktatur, Rudi-Dutschke-Fans, Punks und Disco-Gänger, sie demonstrieren gegen die Atomkraft und für die Öffnung der Mauer. Sie teilen die Sehnsüchte, Hoffnungen und Ängste der damals jungen Deutschen und bringen sie uns in einer rasanten filmischen Collage nahe.

Anna Maria Mühle und Kostja Ullmann sind im Heute zu sehen in einem Loft, das dem aktuellen jugendlichen Wohnen entspricht - zwischen historischen Tagebüchern, Fotoalben, Filmrollen und Exponaten aus der deutschen Jugendgeschichte. Von hier aus reisen sie zurück in der Zeit: in aufwendigen Nachinszenierungen im filmischen Look der jeweiligen Epoche, aber auch als fiktive Handelnde im historischen Originalmaterial. Als Ergebnis einer ausgeklügelten Postproduktion erscheinen sie inmitten von Treffen der Wandervogel-Bewegung der 1910er Jahre, als Trümmerfrauen im zerbombten Deutschland, auf Montagsdemos vor dem Fall der Mauer oder auf Fotos aus der Kaiserzeit. Ein sparsamer Off-Text ergänzt die radikal subjektive Perspektive der Jugendlichen und ordnet die einzelnen Episoden historisch ein. Die Quellen sind akribisch recherchiert und verbürgt.

Knapp 100 Jahre Geschichte aus der Sicht der Jungen, die historisch viel bewegt haben, aber immer auch selber "bewegt" waren - so ist Geschichte im Fernsehen noch nicht erzählt worden. Eine spannende Reise mit allen Sinnen, manchmal nostalgisch, und mit viel Musik.

"Junges Deutschland" ist eine Produktion der C-Films (Deutschland) und SMP Signed Media Produktion; im Auftrag des NDR und WDR für Das Erste; gefördert mit Mitteln der nordmedia - Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen. Regie führte Jan Hinrik Dreves, der auch das Drehbuch schrieb. Idee und Konzept stammen von Fred Grimm, basierend auf dessen Buch "Wir wollen eine andere Welt: Jugend in Deutschland 1900 - 2010". Produzenten sind Benjamin Seikel und Christian Bettges. Die Redaktion haben Dirk Neuhoff (NDR) und Christiane Hinz (WDR).

Pressekontakt:

Die Pressemappe zu "Junges Deutschland" können sich akkreditierte Journalisten im Pressedienst Das Erste (<https://presse.daserste.de/pages/pressemappen/liste>) downloaden.

Bei ARD TV Audio finden akkreditierte Journalisten auch 0-Töne der beiden Hauptdarsteller.

Eine DVD des Films schicken wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Fotos über www.ard-foto.de

Das Erste

DIESEN NEWSROOM

- als RSS Feed
- als Homepage Ticker
- bookmarken
- Archiv

DIESE MELDUNG

- Meldung versenden
- Druckversion
- PDF-Version
- Tabellen- und Listendarstellung
- Schriftgröße:

BILDER



DOKUMENTE

- Das Erste / Einladung zum Presse- und Fototermin "Wahl 2013: Bundestagswahl und ...
- Einladung zum Presse- und Fototermin: "Wahlarena" im Ersten mit Angela Merkel (9.9.) ...
- Amerika vor der Entscheidung: Die Berichterstattung zur US-Wahl 2012 im Ersten
- Das Erste / EM-Umfrage: Vier Millionen schauen Europameisterschaft im Internet / ...

TAGESPROGRAMM ARD DAS ERSTE



Für Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an Julia Kainz, Filmcontact.

Weitere Informationen gibt auch die Website zu "Junges Deutschland" unter <http://daserste.de/junges-deutschland>

Pressekontakt:
Dr. Lars Jacob
Presse und Information Das Erste
Tel.: 089/5900-42898
E-Mail: lars.jacob@DasErste.de

Julia Kainz
Filmcontact
Tel.: 030/27908700
E-Mail: julia.kainz@filmcontact.de

Sendung: Mo, 21.04.2014 | 18:30 | [Junges Deutschland](#) | [Dokumentation](#)

Diese Meldungen könnten Sie auch interessieren: 3sat gratuliert zum 50. Grimme-Preis / Preisverleihung live aus dem Stadttheater Marl / Filmreihe "Ausgezeichnet" anlässlich des 50. Grimme-Preises"Beckmann" am Donnerstag, 10. April 2014, um 22.45 Uhr"t - titel thesen temperamente" (NDR) am Sonntag, 6. April 2014, um 23.05 Uhr

Weitere Meldungen aus:
Ressort Vermischtes

Branchen: Fernsehen, Medien, Unterhaltung

Heute	Montag	Dienstag
19:20 Sportschau		
20:00 Tagesschau <small>ON AIR</small> Nachrichten		
20:15 Tatort Krimi		
21:45 Maria Wern, Kripo Gotland - Totenwache Krimi-Reihe		

[Alle TV-Programme](#)

powered by
pps-programm service **media102**

WEBLINKS

- Homepage
- Pressedienst Das Erste
- Anne Will
- Beckmann
- Bericht aus Berlin
- Hart aber fair
- Menschen bei Maischberger
- Plusminus
- Schmidt & Pocher
- t - titel thesen temperamente
- W wie Wissen
- ARD Themenwoche "Der mobile Mensch"

APPS



- iPhone App

FACEBOOK



ARD
Gefällt mir 95.258

TAGS

- Medien Fernsehen TV-Ausblick
- Politik Partei Unterhaltung
- Gesellschaft Bundesregierung Kultur
- Außenpolitik

NEUESTE MELDUNGEN